

	<p>Objekt: Preusse, August "Portrait eines Mannes im Profil"</p> <p>Museum: Kunstmuseum Solingen Wuppertaler Str. 160 42653 Solingen-Gräfrath 0212 / 2 58 14-0 info@kunstmuseum-solingen.de</p> <p>Sammlung: Städtischer Kunstbesitz: Malerei</p> <p>Inventarnummer: 510M</p>
--	---

Beschreibung

Die hier gegebene Ölmalerei zeigt das "Portrait eines Mannes im Profil" von August Preusse. Dargestellt ist ein Format ausfüllendes Seitenprofil einer nicht näher benannten männlichen Person. Es handelt sich hierbei um ein Kopfstück, da nur Gesicht und Hals im Vordergrund des Bildes auftreten. Der Kopf des Mannes befindet sich im Zentrum des Bildes. Dabei wird das rechte Auge vom Gestell der Brille überdeckt. Das Gesicht wird durch eine frontale Lichtquelle und besonders entlang des oberen Wangenknochens in Szene gesetzt. Das kleine runde Kinn besitzt wie auch die Mund- und Nasenpartie eine markante Kontur, verursacht durch schwarze Linien, die sich von der hellen Umgebung sowie dem rosigen warmen Teint der Haut abheben. Die rote Unterlippe des Mannes ist nach vorne gerückt und steht hervor, dabei ist der Mund leicht geöffnet. Die Mundfalte besitzt ebenfalls eine starke Kontur und geht in die breite Nase über, dessen großes Nasenloch deutlich schattiert ist. Entlang des Brillenglases lässt sich erkennen, wie der von Licht betonte Nasenrücken in wärmere Farbakzente weicht, die sich durch einen mehrschichtigen Farbauftrag überlappen und so zur Modellierung des Körperteils beitragen. Die schräg auf der Nase liegende Brille zeigt im Profil einzig das auffallend goldene Gestell sowie die Umrahmung des Glases. Das Gestell hebt sich vom Gesicht ab und kontrastiert mit dem im Schatten liegenden Auge. Als dunkle Kontur wölbt sich die sich verjüngende Augenbraue über dem Auge und geht in eine schmale in Falten gelegte Stirn über, die wiederum vom Schläfenhaar umgeben ist. Das Haar ist von dunkler Farbe und wird entlang der Schläfe beleuchtet, sodass es einen gelblichen Stich besitzt. Das Haar besteht aus dichten Locken. Da der obere Bildrand das Kopfhaar überschneidet, wirkt das Haar entlang Schläfe und Nacken wie geschoren und fällt deutlich kürzer aus. Entlang des Hinterkopfs wird der Hintergrund ausgeleuchtet und besitzt so einen warmen Schein, während kühlere Farben wie auch ein größerer Weißanteil die linke Bildhälfte dominieren.

Grunddaten

Material/Technik:

Öl auf Leinwand auf Holz

Maße:

Höhe: 29 cm, Breite: 28,5 cm,

Wandungsstärke: 0,7 cm

Ereignisse

Gemalt

wann

1928

wer

August Preusse (1908-1942)

wo

Schlagworte

- Auge
- August
- Bild
- Brille
- Kopf
- Licht
- Mann
- Porträt
- Schatten

Literatur

- Thiel, Vera (1985): August Preusse. Köln, S. 38, Kat-Nr. 5.